

Einstellungsvoraussetzungen

- ☐ Deutsche/r im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes oder EU-Bürger/-in (für Bürger/-innen anderer Staaten sind im Einzelfall Ausnahmen möglich)
- ☐ Gewähr des Eintretens für die freiheitlich demokratische Grundordnung
- ☐ gerichtlich nicht bestraft (ggf. Einstellungshemmnis bei laufenden Ermittlungs-/ Strafverfahren)
- ☐ geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- ☐ Polizeidiensttauglichkeit
- ☐ entsprechender Schulabschluss
 - für die Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt:**
 - Realschulabschluss,
 - Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene für die Laufbahn qualifizierende Berufsausbildung,
 - Hauptschulabschluss und eine Ausbildung in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis oder
 - ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
 - für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt:**
 - ein zum Hochschulstudium berechtigender Bildungsstand
- ☐ Lebensalter zum Zeitpunkt der Einstellung
 - in der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt noch nicht 37 Jahre oder
 - in der Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt noch nicht 37 Jahre und sechs Monate alt
- ☐ nach der Gesamtpersönlichkeit geeignet

Bewerbung

Die Bewerbung sollte ein Jahr vorher erfolgen.

Die jeweils aktuellen Bewerbungstermine und -fristen sind der Internetseite: www.fh-polizei.sachsen-anhalt.de zu entnehmen.

... gesucht werden auch junge interessierte Menschen mit Migrationshintergrund und Spitzensportler ...

Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen:

- ☐ Bewerbungsschreiben
- ☐ tabellarischer Lebenslauf
- ☐ Ablichtung des Schulabschlusszeugnisses oder des Nachweises eines gleichwertigen Bildungsstandes (Vorzeugnis möglich)
- ☐ gegebenenfalls Abschriften der Zeugnisse über bisherige Tätigkeiten
- ☐ aktuelles Passfoto
- ☐ Deutsches Sportabzeichen in Silber (dieses muss **vor dem Eignungsauswahlverfahren** vorliegen)

sind auch **ärztliche Unterlagen** (Befunde) und weitere **Dokumente** einzureichen.

Diese laden Sie sich bitte von unserer Internetseiten www.nachwuchsfahndung.de herunter. Senden Sie bitte alle für Sie zutreffenden Formulare vollständig ausgefüllt (Druckschrift), in einem als „**verschlossene Personalsache**“ gekennzeichneten Umschlag ein.

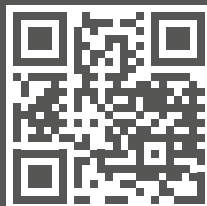
Bewerbungsanschrift

schriftlich:

Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt
– Auswahldienst –
Schmidtmanstraße 86
06449 Aschersleben

Onlinebewerbung:

www.nachwuchsfahndung.de



Eine spätere Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen ist nur möglich, wenn Sie uns einen frankierten Rückumschlag beilegen.

Der Polizeivollzugsdienst stellt besondere Anforderungen an die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit sowie an die seelische Belastbarkeit. Durch Auswahl- und Einstellungsuntersuchungen des polizeiärztlichen Dienstes wird festgestellt, ob die Bewerber den Anforderungen des Polizeivollzugsdienstes gesundheitlich gewachsen sind. Während des Eignungsauswahlverfahrens und vor Berufung in das Beamtenverhältnis werden diese polizeiärztlichen Untersuchungen gemäß der Polizeidienstvorschrift – 300 durchgeführt.

Danach gelten folgende Mindestanforderungen:

- ☐ kein Unter- bzw. Übergewicht im Verhältnis zum Körperbau (Body-Mass-Index 18 – 27,5)
- ☐ keine auffälligen Hautveränderungen (große Narben)
- ☐ Tätowierungen können nach Einzelfallprüfung ein Einstellungshindernis sein
- ☐ gesunder Körperbau (bewegliche Gelenke, keine Funktionsbehinderungen oder Bewegungseinschränkungen)
- ☐ gesundes Sehorgan (Farbunterscheidungsvermögen, Stereosehen)
- ☐ Sehleistung ohne Brille oder Sehhilfe:
 - mindestens 50 %, wenn das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet ist
 - mindestens 30 %, wenn das 20. Lebensjahr vollendet ist
- ☐ keine störenden Sprachfehler
- ☐ saniertes Gebiss (keine totalen Prothesen oben oder unten)
- ☐ stabile Kreislaufverhältnisse (normale Blutdruckwerte, keine Herzkrankheiten)
- ☐ keine auffälligen Schilddrüsenvergrößerungen
- ☐ funktionstüchtige Organe
- ☐ keine ständige Medikamenteneinnahme, außer Verhütungsmittel

Eignungsauswahlverfahren

Eignungsauswahlverfahren für den Polizeivollzugsdienst Laufbahngruppe 1 und Laufbahngruppe 2

Die Einstellung erfolgt nach dem Prinzip der Bestenauslese. Deshalb müssen sich alle Bewerberinnen und Bewerber einem Eignungsauswahlverfahren (EAV) unterziehen, welches der Feststellung der geistigen und gesundheitlichen Eignung dient. Das Eignungsauswahlverfahren wird durch den Auswahldienst der Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt in Aschersleben durchgeführt.

Aus den erreichten Ergebnissen wird eine Rangfolge abgeleitet, da nur so viel Bewerberinnen und Bewerber eingestellt werden können, wie Ausbildungs- und Studienplätze vorhanden sind.

Schriftlicher Teil

☐ Computergestützter Deutschtest

(Sprachkompetenztest)

☐ Computergestützter Intelligenzstrukturtest

Überprüfung von verbaler, numerischer, figuraler Intelligenz, schlussfolgerndem Denken, Merkfähigkeit, Allgemeinwissen

☐ Computergestützter Persönlichkeitstest

Mündlicher Teil

☐ Eignungsgespräch vor der Auswahlkommission

Selbstvorstellung, strukturiertes Interview, Sachverhaltslösungen

Ärztliche Untersuchung

Eine der Grundvoraussetzungen für die erfolgreiche Absolvierung des EAV ist die durch den polizeiärztlichen Dienst festgestellte Polizeidiensttauglichkeit.

Hinweise zum Deutschen Sportabzeichen



Die sportliche Leistungsfähigkeit ist durch die Vorlage des **Deutschen Sportabzeichens in Silber** mittels Urkunde nachzuweisen.

Dabei sind in der Kategorie **Ausdauer** die Disziplin **3000-m-Lauf** und in der Kategorie **Schnelligkeit** die Disziplin **100-m-Lauf** zu absolvieren. Hier ist jeweils mindestens die **Silberleistung** vorgeschrieben.

Bewerberinnen und Bewerber, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, müssen das Deutsche Sportabzeichen für Kinder und Jugendliche in Silber mittels Urkunde nachweisen.

Dabei sind in der Kategorie **Ausdauer** die Disziplin **800-m-Lauf** und in der Kategorie **Schnelligkeit** die Disziplin **100-m-Lauf** zu absolvieren. Hier ist jeweils mindestens die **Silberleistung** vorgeschrieben.

Das Deutsche Sportabzeichen oder das Deutsche Sportabzeichen für Kinder und Jugendliche darf zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht älter als **24 Monate** sein und ist **spätestens** am Tag des Eignungstests vorzulegen!

Bewerberinnen und Bewerber, die den Nachweis nicht fristgerecht erbringen, **scheiden** aus dem Eignungsauswahlverfahren aus!



Einzelprüfkarte



Beachten Sie bitte auch die wichtigen Hinweise auf der Rückseite.

BITTE IN BLOCKSCHRIFT

Nachname _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ Verein / Schule / Organisation / Einheit _____

PLZ / Ort _____ Telefon / E-Mail _____ Ich bestelle: _____

Alter, das im Kalenderjahr erreicht wird _____ Geschlecht (w / m) _____ Abzeichen _____

Jahr der Prüfung **2 0** _____ Jahr der letzten Prüfung _____ Zusatzabzeichen (siehe Rückseite) _____

Ident-Nr. (siehe Urkunde, falls vorhanden) _____ Anzahl der bisher beurkundeten Sportabzeichen (kumulativer Aspekt) _____

Leistungsbewertung (Bronze) 1 Punkt, Silber 2 Punkte, Gold 3 Punkte. Verleihung in Bronze 4–7 Punkte, Silber 8–10 Punkte, Gold 11–12 Punkte. In jeder Gruppe muss mindestens die Leistungsstufe Bronze erfüllt werden. Die Anerkennung der sportartspezifischen Leistungsabzeichen (Verbandsabzeichen) erfolgt grundsätzlich auf der Leistungsebene Gold (3 Punkte).

Pro Gruppe bitte nur eine Disziplin und nur den zu beurkundenden Wert eintragen!	Disziplin	Wert	Punkte	Verband (Abk.) / Abz.	Unterschrift Prüfer / in – Stempel
AUSDAUER	Laufen	(in Min., Sek.)	Wert	Punkte	Unterschrift Prüfer / in – Stempel
	10 km Lauf	(in Min., Sek.)	Wert	1 2 3	
	Dauer- / Geländelauf	(in Min., Sek.)	Wert		
	7,5 km Walking / Nordic Walking	(in Min., Sek.)	Wert		
	Schwimmen	(in Min., Sek.)	Wert	Ident-Nr.	
	Radfahren	(in Min., Sek.)	Wert	Ort	
KRAFT	Sportartspez. Abz.	Verband (Abk.) / Abz.	Datum		Unterschrift Prüfer / in – Stempel
	Schlagball / Wurfball	(in m, cm)	Wert	Punkte	
	Medizinball	(in m, cm)	Wert	1 2 3	
	Kugelstoßen	(in m, cm)	Wert		
	Steinstoßen	(in m, cm)	Wert	Ident-Nr.	
	Standweitsprung	(in m, cm)	Wert	Ort	
SCHNELLKEIT	Geräturnen *	Übung: 6.2.6.			Unterschrift Prüfer / in – Stempel
	Sportartspez. Abz.	Verband (Abk.) / Abz.	Datum		
	Laufen	(in Sek., 1/4 Sek.)	Wert	Punkte	
	Schwimmen	(in Sek., 1/4 Sek.)	Wert	1 2 3	
	Radfahren	(in Sek., 1/4 Sek.)	Wert		
	Geräturnen *	Übung: 6.3.4.		Ident-Nr.	
KOORDINATION	Sportartspez. Abz.	Verband (Abk.) / Abz.	Datum		Unterschrift Prüfer / in – Stempel
	Hochsprung	(in m, cm)	Wert	Punkte	
	Weitsprung	(in m, cm)	Wert	1 2 3	
	Zonenweitsprung	(Gesamtpunkte)	Wert		
	Zonenweitwurf	(Punkte)	Wert	Ident-Nr.	
	Schleuderball	(in m, cm)	Wert	Ort	
KOORDINATION	Sellspringen	Übung:	Anzahl		Unterschrift Prüfer / in – Stempel
	Geräturnen *	Übung: 6.4.7.		Ident-Nr.	
	Sportartspez. Abz.	Verband (Abk.) / Abz.	Datum		

* Beim Geräturnen ist die Ziffer für das erste freie Feld dem Prüfungswegweiser zu entnehmen (Beispiel Stüttschwinger) Danach erfolgt die Angabe zur Ausführung (Beispiel Bronze: 6.2.10.3).

☐ Nachweis der Schwimmfähigkeit liegt vor

☐ Kinder und Jugendliche

☐ Erwachsene (Gültigkeitsdauer bei Erwachsenen auf 5 Jahre begrenzt)

Ausstellungsdatum des Nachweises _____ Unterschrift Prüfer/in – Stempel _____

Ident-Nr. _____ Datum _____

Silber

Disziplin frei wählbar

Silber

Disziplin frei wählbar

vom Prüfer ausfüllen

Ergebnis Silber

LSB (Landessportbund)
KSB (Kreissportbund)

Gesamtleistung über _____ ert durch Verein/Schule/Organisation/Einheit

Unterschrift und / oder Stempel / Dienststempel _____ Datum _____

Adierte Gesamtpunktzahl _____

Verleihung in _____

☒ Bronze ☐ Silber ☒ Gold ☐ **Ergebnis Silber**

Bei jeder Wiederholungsprüfung ist zur Bearbeitung der Prüfkarte eine Kopie der letzten Urkunde oder die mit einem Bearbeitungsvermerk versehene Prüfkarte beizufügen. Die vollständig ausgefüllte Prüfkarte ist an den jeweils zuständigen LSB oder an eine seiner Untergliederungen zu schicken!

Nationale Förderer



Die vollständig ausgefüllte Prüfkarte ist an den jeweils zuständigen LSB oder an eine seiner Untergliederungen zu schicken!



POLIZEI
SACHSEN-ANHALT

Ausbildung

Gliederung der
2 1/2-jährigen Ausbildung



Grundkurs - 9 Monate
(Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt)



Berufspraktische Ausbildung I - 3 Monate
(Landesbereitschaftspolizei Sachsen-Anhalt)



Aufbaukurs - 6 Monate
(Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt)



Berufspraktische Ausbildung II - 6 Monate
(Polizeiinspektionen Sachsen-Anhalt)



Abschlusskurs - 6 Monate
(Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt)

Abschluss: Laufbahnbefähigung LG 1, zweites Einstiegsamt - Polizeimeister/-in

Studium

Gliederung des 3-jährigen Studiengangs
„Polizeivollzugsdienst“ (B.A.)



Einführungsstudium - 6 Monate
(Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt)



Grundpraktikum - 6 Monate
(Landesbereitschaftspolizei Sachsen-Anhalt/
Polizeiinspektionen Sachsen-Anhalt)



Grundstudium - 6 Monate
(Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt)



Hauptstudium - 6 Monate
(Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt)



Hauptpraktikum - 6 Monate
(Polizeiinspektionen Sachsen-Anhalt)



Abschlussstudium - 6 Monate
(Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt)

Abschluss: „Bachelor of Arts (B.A.)“ Laufbahnbefähigung LG 2, erstes Einstiegsamt - Polizeikommissar/-in

Impressionen



POLIZEI
SACHSEN-ANHALT

